

Titelverteidiger BP Ford Abu Dhabi führt weiter in der Markenwertung

Beim wohl h?rtesten Lauf der j?ngeren Vergangenheit erreichten die beiden Finnen mit ihrem Ford Focus RS World Rallye Car nach einer gro?artigen Aufholjagd Rang drei. Ihre Teamkollegen Jari-Matti Latvala und Miikka Anttila ? die den siebten Saisonlauf zwischenzeitlich angef?hrt hatten ? wurden Siebte. Die Rallye gewann Weltmeister S?bastien Loeb.

In einem WM-Lauf, bei dem es mindestens so sehr ums Ankommen wie ums Schnellfahren ging, zeigten beide Werkspiloten einen sehr starken Auftakt ? mussten aber am Ende der ersten Etappe den felsigen Strecken Tribut zollen: Mit Aufh?ngungssch?den verloren beide rund eine Minute. Am Samstag b??te Hirvonen nach einem Ausrutscher weitere zweieinhalb Minuten ein, weil er sich Radaufh?ngung und Bremsen besch?digte. In der Folge zeigte der 27-j?hrige eine fehlerlose Leistung, arbeitete sich wieder bis auf Rang vier nach vorn und wurde schlie?lich nach dem Ausscheiden des vor ihm liegenden Henning Solberg noch mit einem Podestplatz belohnt.

?Das war die h?rteste Rallye, die ich je gefahren bin?, erkl?rte Hirvonen im Ziel. ?Die Strecken waren so brutal und bereiteten uns so viele Schwierigkeiten, dass ich Rang drei als gro?artiges Ergebnis sehe. Ich habe nun zwar die WM-F?hrung bei den Fahrern eingeb??t, aber das beschert mir beim n?chsten Lauf in der T?rkei eine bessere Startposition. Dass ich noch aufs Podium springen konnte, daran habe ich nach den ganzen Problemen nicht mehr geglaubt ? eine nette ?berraschung. S?bastien h?tten wir hier wohl nicht schlagen k?nnen, ihm aber ohne die Zwischenf?lle sicher einen engen Kampf geliefert. Diese Rallye war f?r uns eine emotionale Achterbahnhfahrt. Gestern rechnete ich noch damit, dass uns Seb in der Tabelle davonziehen w?rde, jetzt liegen wir blo? einen Punkt hinter ihm.?

Jari-Matti Latvalas Aufholjagd f?hrte ihn am Samstag bereits wieder auf Rang vier, bis ein defekter Turboschlauch ihn acht Minuten Zeitverlust kostete und er auf Platz acht zur?ckfiel. In der Folge lie? der 23-j?hrige Finne wieder einmal sein immenses Talent und seine atemberaubende Grundschnelligkeit aufblitzen: Er gewann drei der sieben letzten Wertungspr?fungen.

?Ich habe schon bei der Streckenbesichtigung erkannt, dass uns eine ganz harte Rallye bevorsteht, aber es kam noch schlimmer als erwartet?, r?umte der aktuelle WM-Vierte ein. ?W?re es am Samstag etwas besser gelaufen, h?tten wir um den Sieg mitfahren k?nnen. Als wir stattdessen wieder um die letzten Punkter?nge k?mpften, habe ich mich gefragt: Warum immer ich? Aber ich habe hier gelernt, dass ich mir manches noch besser einteilen muss. Unser Ford Focus RS WRC ist sehr robust, aber trotzdem muss ich mich manchmal zur?cknehmen. Ich hoffe, dass es mit dieser Erkenntnis in der T?rkei besser f?r mich l?uft.?

Malcolm Wilson, Direktor des Teams BP Ford Abu Dhabi, sieht Positives in dem Ausgang der Rallye Griechenland: ?Wir m?ssen akzeptieren, dass es noch einige Punkte gibt, an denen wir zu arbeiten haben?, so der Brite. ?Was die Fahrer angeht, so z?hlte die Erfahrung bei diesen schwierigen Verh?ltissen sicher doppelt.?

?Viel rauer kann eine Rallye nicht ausfallen?, f?gte Mark Deans, Motorsport-Direktor von Ford Europa, hinzu: ?Ich bin sehr zufrieden, dass wir nach einem Wochenende voller H?hen und Tiefen alle drei Werkswagen ins Ziel gebracht haben. Mikkos Podestplatz sehe ich als Belohnung f?r unseren Durchhaltewillen ? insbesonders auf Seiten unserer Mechaniker, die sehr hart gearbeitet haben, um unsere Autos im Wettbewerb zu halten.?

Das BP Ford Abu Dhabi World Rally Team behauptet mit zwei Z?hlern Vorsprung die Spitze in der Markenwertung. Mit nur einem Punkt R?ckstand auf den F?hrenden in der Fahrerwertung liegt auch Mikko Hirvonen weiter aussichtsreich im Titelrennen.

Ergebnisse Rallye Griechenland, 7. von 15 L?ufen zur Rallye-WM 2008:

1. Loeb / Elena Citro?n C4 WRC 3:54.54,7 Stunden
2. P. Solberg / Mills Subaru Impreza WRC 1.09,5 min. zur?ck

3. Hirvonen / Lehtinen Ford Focus RS WRC 1.56,1 min. zur?ck
4. Aava / Sikk Citro?n C4 WRC* 4.19,7 min. zur?ck
5. Sordo / Marti Citro?n C4 WRC 4.49,4 min. zur?ck
6. Wilson / Martin Ford Focus RS WRC 07* 6.11,3 min. zur?ck
7. Latvala / Anttila Ford Focus RS WRC 07 6.47,5 min. zur?ck
8. H. Solberg / Menkerud Ford Focus RS WRC 9.14,0 min. zur?ck
9. Gardemeister / Touminen Suzuki SX4 WRC 10.13,8 min. zur?ck
10. Rautenbach / Senior* Citro?n C4 WRC 13.29,1 min. zur?ck

* = f?r Konstrukteurs-Wertung nicht nominiert

WM-Zwischenstand Fahrerwertung nach dem 7. von 15 L?ufen:

Fahrer Marke Punkte

1. Sébastien Loeb Citro?n 50
2. Mikko Hirvonen Ford 49
3. Chris Atkinson Subaru 31
- 4 Jari-Matti Latvala Ford 26
5. Dani Sordo Citro?n 25
6. Gigi Galli Ford 17
7. Petter Solberg Subaru 17
8. Henning Solberg Ford 12

WM-Zwischenstand Markenwertung nach dem 7. von 15 L?ufen:

Marke Punkte

1. Ford 81
2. Citro?n 79
3. Subaru 50
4. Stobart-Ford 37
5. Munchi's For 16
6. Suzuki 10